

Niederschrift zur Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Heist (öffentlich)

Sitzungstermin: Montag, den 15.09.2014

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 20:45 Uhr

Ort, Raum: Tower Restaurant, Bültenkoppel 19 A, 25492 Heist

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Jürgen Neumann
CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht	CDU	
Herr Wolfgang Aschert	FWH	
Herr Dr. Peter Heerklotz	FWH	stv. Vorsitzender
Frau Ute Jäger	CDU	Vertretung für Herrn Jörg Behrmann
Herr Stefan Ladiges	SPD	
Herr Udo Maß	CDU	
Frau Angela Ruland	CDU	Vertretung für Herrn Hans-Jürgen Voß
Frau Christel Schwichow	SPD	
Herr Heinz Seddig	SPD	Vertretung für Herrn Klaus-Dieter Redweik
Herr Robert Stubbe	FWH	

Außerdem anwesend

1 Bürger

Protokollführer/-in

Herr Jens Neumann

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jörg Behrmann	CDU	Vorsitzender
Herr Frank Rafael	CDU	
Herr Klaus-Dieter Redweik	SPD	
Herr Hans-Jürgen Voß	CDU	

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 04.09.2014 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Finanzausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 8 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 1. Halbjahr 2014
Vorlage: 524/2014/HE/BV
4. AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest - neues EU-Förderprogramm für die Jahre 2014 - 2023
hier: öffentliche Kofinanzierung
Vorlage: 519/2014/HE/BV
5. Zuschussantrag vom Wendepunkt e.V. für das Jahr 2015
Vorlage: 521/2014/HE/BV
6. Abholservice für Grünabfälle in Heist
Vorlage: 523/2014/HE/BV
7. Verschiedenes
- 7.1. Singkreis
9. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

otokoll:

zu 1 Mitteilungen

Der stellvertretende Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Dr. Heerklotz lässt von dem Ausschussvorsitzenden Herrn Behrmann herzliche Grüße ausrichten und teilt mit, dass dieser verhindert ist. Herr Dr. Heerklotz leitet somit die heutige Finanzausschusssitzung.

- Haushaltserlass 2015

Herr Neumann informiert, dass der Haushaltserlass 2015 des Innenministeriums Schleswig-Holstein vorliegt. Im Haushaltserlass werden die wesentlichen Eckpunkte für die Berechnung der allgemeinen Finanzeinnahmen für die Haushalts- und Finanzplanung festgelegt.

- Finanzausgleich

Der Gesetzentwurf zur Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs befindet sich noch in der parlamentarischen Beratung und soll zum 1. Januar 2015 in Kraft treten. Der Entwurf des neuen Finanzausgleichsgesetzes sieht eine Mittelverschiebung zu Gunsten der kreisfreien Städte vor. Die konkreten Auswirkungen für die Gemeinde Heist sind insbesondere abhängig von dem Gesamtvolumen des Finanzausgleichs und der gemeindlichen Steuerkraft im Bemessungszeitraum. Die Gemeinde muss für 2015 mit sinkenden Einnahmen aus Schlüsselzuweisungen rechnen.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Herr Siemonsen erkundigt sich nach den Gründen und Auswirkungen des Beitritts der Gemeinde Holm zum Schulverband Moorrege.

Bgm. Neumann erklärt, dass zahlreiche Kinder aus der Gemeinde Holm (aktuell 68 Kinder aus Holm) bereits die ehemalige Regionalschule und jetzige Gemeinschaftsschule in Moorrege besuchen. Für die Schüler hat die Gemeinde Holm bislang Schulkostenbeiträge entrichtet. An die Stelle der bisherigen Schulkostenbeiträge tritt durch den Beitritt zum Schulverband nunmehr eine Schulverbandsumlage. Die Verbandsumlage der Gemeinde Holm ist gegenüber den Schulkostenbeiträgen etwas höher, da die anteiligen Investitionskosten in einem höheren Verhältnis Berücksichtigung finden. Folglich sinkt die Schulverbandsumlage für die übrigen Verbandsglieder. Mit dem Beitritt in den Schulverband sichert sich die Gemeinde Holm ein besseres Mitspracherecht und beteiligt sich in einem angemessenen Verhältnis an den tatsächlichen Kosten des Schulverbandes. Der Beitritt der Gemeinde Holm wurde sehr begrüßt und stärkt den Schulstandort Moorrege.

Bgm. Neumann regt an, dass im Rahmen einer nächsten Sitzung des gemeindlichen Finanzausschusses die finanziellen Auswirkungen für den Schulverband und die Gemeinde Heist dargestellt werden.

zu 3 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 1. Halbjahr 2014

Vorlage: 524/2014/HE/BV

Auf die als **Protokollanlage Nr. 1** beigefügten geringfügigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben der Information des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung wird verwiesen.

Die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen des I. Halbjahres 2014 belaufen sich insgesamt auf 9.778,78 €.

Der Bericht des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung für das I. Halbjahr 2014 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 4 AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest - neues EU-Förderprogramm für die Jahre 2014 - 2023
hier: öffentliche Kofinanzierung
Vorlage: 519/2014/HE/BV**

Bgm. Neumann berichtet, dass die Stadt Uetersen aus der AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest ausgetreten ist, so dass sich der Umlagebeitrag für die Gemeinde Heist dann auf 0,76 € pro Einwohner und insgesamt 2.140,16 € erhöht. Die Stadt Wedel bleibt laut Beschluss des Hauptausschusses der AktivRegion erhalten.

Eine weitere Beteiligung der Gemeinde Heist in der neuen Förderperiode wird begrüßt, da die Inanspruchnahme von Fördermitteln nur durch die Teilnahme in der AktivRegion möglich ist. Seitens der Gemeinde Heist gibt es einige gemeindliche Projekte (z.B. Familienzentrum) die in der neuen Förderperiode Berücksichtigung finden könnten.

Dank der Beteiligung in dem vorangegangenen Förderzeitraum der AktivRegion konnte beispielsweise die gemeindliche Skateanlage mit Zuschüssen umgesetzt werden. Insofern wird eine weitere aktive Mitarbeit in der AktivRegion für sehr sinnvoll erachtet.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, Teil der Gebietskulisse der LAG „AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest“ im Rahmen der LAG „AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest“ im Rahmen der ELER-Förderung (2014-2023) zu werden und die gemeinsam mit den Akteuren erarbeitete integrierte Entwicklungsstrategie (IES) aktiv umzusetzen.

Zur Umsetzung der Strategie ist die Bereitstellung von öffentlichen Kofinanzierungsmitteln für die Jahre 2015-2023 für das Betreiben der Lokalen Aktionsgruppe, zur Sicherung von Projekten in privater Trägerschaft und für regionale/themenbezogene Projekte in der Strategie dokumentierter Höhe erforderlich.

An dieser Mittelbereitstellung beteiligt sich die Gemeinde Heist mit einem jährlichen Umlagebeitrag von 0,76 € je Einwohner, bei 2.816 EW = 2.140,16 €.

Die Zusage steht unter dem Vorbehalt des jeweiligen Haushaltsbeschlusses.

Darüber hinaus ist die Gemeinde bereit, für Projekte in eigener Trägerschaft bzw. mit eigener Beteiligung die erforderliche Kofinanzierung bereitzustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 5 Zuschussantrag vom Wendepunkt e.V. für das Jahr 2015
Vorlage: 521/2014/HE/BV

Herr Dr. Heerklotz erläutert den Antrag und verweist auf die erfolgte Beratung im Fachausschuss. Der Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales hat sich dafür ausgesprochen, dass der Bürgermeister bis zur Höhe von 370 € so lange über den jährlich wiederkehrenden Zuschussantrag des Wendepunktes entscheiden kann, bis sich der Betrag erhöht. Der Finanzausschuss schließt sich dieser Empfehlung an.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, dem Wendepunkt e.V. bis auf weiteres einen jährlichen Zuschuss in Höhe von max. 370,00 € zu gewähren. Der Bürgermeister wird ermächtigt, bei Bedarf über einen jährlichen Zuschuss in Höhe von bis zu 370,00 € zu entscheiden. Bei einem höheren Zuschuss soll erneut im Ausschuss eine Beratung erfolgen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6 Abholservice für Grünabfälle in Heist
Vorlage: 523/2014/HE/BV

Herr Dr. Heerklotz erläutert die Sitzungsvorlage. Frau Jäger plädiert dafür, höhere Gebühren für den Abholservice zu verlangen, damit eine Reduzierung des Aufwandes eintritt.

Herr Albrecht verweist auf die Beratung in den Fachausschüssen. Es wurde empfohlen, den kostenfreien Abholservices für die Bürger beizubehalten, die durch Krankheit oder auf Grund ihres Alters nicht mehr in der Lage sind, den Grünabfall selbst zur Sammelstelle zu bringen. Durch die Anmeldung der Abholung über das Gemeindebüro und die Einzelfallentscheidung des Bürgermeisters wird eine Reduzierung der Fälle erwartet. Die Verfahrensweise wird in Abstimmung mit dem Bürgermeister für zunächst ein Jahr erprobt und anschließend kann festgestellt werden, ob sich dieser Ablauf bewährt.

Bgm. Neumann vertritt die Auffassung, dass der Abholservice auf diese

Weise besser gesteuert werden kann und die Probephase von einem Jahr sinnvoll ist.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, den Abholservice für Grünabfälle wie folgt umzusetzen: Der kostenfreie Abholservice wird eingeschränkt weiter den über 70-jährigen Bürgern angeboten, welche durch Krankheit oder auf Grund ihres Alters nicht mehr in der Lage sind, eigenständig den Grünabfall zur Sammelstelle zu bringen. Die Anmeldung der Abholung erfolgt im Gemeindebüro Heist und wird nach Genehmigung durch den Bürgermeister von den Bauhofmitarbeitern gesammelt abgearbeitet.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 1 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 7 Verschiedenes

zu 7.1 Singkreis

Frau Jäger teilt mit, dass erstmalig am 23.9.2014 um 15.30 Uhr in der Feuerwache Heist ein „Singkreis“ stattfindet. Das „offene Singen“ soll ein lockeres regelmäßiges Zusammentreffen von allen sein, die Lust am singen haben. Alle sind herzlich willkommen.

zu 9 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

- entfällt -

Für die Richtigkeit:

Datum: 20.09.2014

gez. (Dr. Peter Heerklotz)
stv. Vorsitzender

gez. Jens Neumann
Protokollführer